

TIPPS UND TERMINE

19. AUGUST 2015



Bei der Aktion der Achimer Bogenschützen lernten Kinder und Jugendliche die Haltung, die man als Bogenschütze benötigt – innerlich und äußerlich. ■ Foto: jk

Gelassen die Zielscheibe treffen

15 Jugendliche lernen Bogenschießen

Von Julia Kösling

BIERDEN ▪ „Bogenschießen wollte ich schon immer mal machen. Und es macht riesig Spaß“, freute sich Finn Müller. Der Zwölfjährige nahm, sowie 14 weitere Kinder und Jugendliche, an der Ferienspaßaktion der Achimer Bogenschützen teil. Organisatoren des Vereins boten den Zehn- bis 14-Jährigen einen bunten Nachmittag.

Erfahrene Schützen und Trainer Arno Kütemeyer, Raimond Ehentraut, Silvia Seekamp und Jugendtrainer Thorben Wendorff zeigten den Kleinen die richtige Technik, um am Ende zielsicher ins Schwarze zu treffen. „Heute lernen sie die wichtigsten Dinge für das

Bogenschießen“, erläuterte Kütemeyer. Dabei käme es vor allem auf Konzentration, innere Ruhe, Kraft und eine gute Technik an.

Zu viel Ehrgeiz kann sogar schädlich sein

„Zu viel Ehrgeiz ist erfahrungsgemäß sogar schädlich, daher muss man bei dieser Sportart sehr gelassen sein.“

Die jungen Teilnehmer dieser Aktion wirkten an diesem Tag sehr neugierig, begeistert, lernbereit und zielstrebig. Nachdem viele Pfeile auf Spaß- und Fun-scheiben geschossen worden waren, ließ die Truppe die neuen Eindrücke beim gemeinsamen Grillen noch einmal Revue passieren.